

## **Lesungen Ostern, 04.04.2021 – Johannes 20, 11-16; 19-22 (Zürcher Bibel)**

### **Lesung 1**

Maria stand draussen vor dem Grab und weinte. Während sie nun weinte, beugte sie sich in das Grab hinein. Und sie sieht zwei Engel sitzen in weissen Gewändern, einen zu Häupten und einen zu Füssen, dort, wo der Leib Jesu gelegen hatte. Und sie sagen zu ihr: «Frau, was weinst du?» Sie sagt zu ihnen: «Sie haben meinen Herrn weggenommen, und ich weiss nicht, wo sie ihn hingelegt haben.» Das sagte sie und wandte sich um, und sie sieht Jesus dastehen, weiss aber nicht, dass es Jesus ist.

Jesus sagt zu ihr: «Frau, was weinst du? Wen suchst du?» Da sie meint, es sei der Gärtner, sagt sie zu ihm: «Herr, wenn du ihn weggetragen hast, sag mir, wo du ihn hingelegt hast, und ich will ihn holen.» Jesus sagt zu ihr: «Maria.» Da wendet sie sich um und sagt auf Hebräisch zu ihm: «Rabbuni.» Das heisst 'Meister'.

### **Lesung 2**

Es war am Abend jenes ersten Wochentages, des Ostertages - die Jünger hatten dort, wo sie waren, die Türen aus Furcht vor den Juden verschlossen - da kam Jesus und trat in ihre Mitte, und er sagt zu ihnen: «Friede sei mit euch.»

Und nachdem er dies gesagt hatte, zeigte er ihnen die Hände und die Seite; da freuten sich die Jünger, weil sie den Herrn sahen. Da sagte Jesus noch einmal zu ihnen: «Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.» Und nachdem er dies gesagt hatte, hauchte er sie an, und er sagt zu ihnen: «Heiligen Geist sollt ihr empfangen.»